

139. Einen von A. Dopsch in Paris gefundenen Brief des Bischofs Eberhard von Konstanz mit sehr interessanten Nachrichten über die 1257 nach der Wahl des Königs Alfons an diesen abgeordnete Gesandtschaft seiner Wähler veröffentlicht und erläutert O. Redlich in den Mittheil. des Inst. f. oesterr. Geschichtsf. XVI, 659 ff.

140. Im Anhang zu einem interessanten Aufsatz über Bestechung und Pfründenjagd am deutschen Königshof im 13. und 14. Jh. veröffentlicht S. Herzberg-Fränkell in den Mittheil. des Inst. f. oesterr. Geschichtsf. XVI, 476 ff. einige Briefe aus dem Formularbuch des Bischofs Johann von Strassburg. Sie waren bereits in Rosenkränzers Biographie des Bischofs gedruckt, die dem Vf. unzugänglich geblieben ist.

141. In den Mittheil. aus dem Stadtarchiv von Köln XXVI, 1 ff. beginnt H. Keussen in Verfolg der Sammlung von Briefeingängen des 14. und 15. Jh. (vgl. N. A. XVIII, 719 n. 194) mit dem Verzeichnis der undatierten Stücke. — Ebenda giebt F. Lau im Anschluss an seine Arbeit über das Kölner Patriziat bis 1325 die Beschreibung der Wappen und Siegel der von ihm behandelten Familien.
H. Bl.

142. In den Hans. Geschichtsblättern 1894 S. 139 ff. veröffentlicht K. Kunze drei Briefe des Goslarer Raths von 1314 und 1333 mit interessanten Nachrichten zur Geschichte des Goslarer Kupferhandels.

143. Neun sehr interessante Briefe und Aufzeichnungen Marino Sanudo's aus den Jahren 1334—1337, von denen n. VIII. die Aussöhnung Ludwigs des Baiern mit Benedikt XII. behandelt, veröffentlichen C. de la Roncière und L. Dorez in der Bibl. de l'école des chartes LVI, 21 ff.
H. Bl.

144. Der litterarischen Beilage zu den Mittheil. des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen XXXIV, S. 11 f. entnehmen wir, dass F. Tadra eine Ausgabe der Summa cancellariae Caroli IV. (Historický archiv české akademie. Cislo 6. 1895) veröffentlicht hat. Wie J. Lulvès (vgl. N. A. XVII, 235 n. 57) erkennt er als ihren Urheber Johann v. Neumarkt, kommt aber im übrigen zu abweichenden Resultaten.
H. Bl.

145. Einen Bericht des Abtes Johann von S. Giustina zu Padua an die Kardinäle zu Pisa über den Frank-